

	<p>Objekt: Maske (Ijele)</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III C 45569 a-c</p>
--	--

Beschreibung

Ijele, eine Gattung von Masken aus den Igbo-Gebieten in Nigeria, sind die größten Masken in Afrika. Sie können bis zu 5 Meter hoch sein. Sie treten zu wichtigen Festen auf und sind ein Höhepunkt der Festtage. Das Bildprogramm von Ijele Masken stellt die Vielfalt der Schönheit und des Lebens dar.

Die ersten Ijele Masken waren in den Igbo-Gemeinschaften Umueri und Aguleri in Anambra State, Nigeria, entworfen. Die Tänzer der Masken beabsichtigten vermutlich, Missionare einzuschüchtern.

Diese Ijele-Maske wurde von der Igbo-Gemeinschaft Ikuku Cultural Group in Berlin 2008 in Auftrag gegeben. Sie wurde entworfen von Anayo Nwobodo.

Angaben zur Herkunft:

Anayo Nwobodo, Hersteller

2007

Nigeria

Igbo (Ethnie)

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Kunststoff, Baumwollstoffe
(Patchwork)

Maße:

Höhe x Durchmesser: 370 x 140 cm;
Objektmaß: c (Hose) 110 x 65 x 5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2007
	wer	Igbo

wo Nigeria

Schlagworte

- Maske